

Salzburg, 20. Mai 2021

Subaru Outback in sechster Generation ab sofort im Handel

- Crossover-Klassiker mit dynamischerem Design
- Bewährte Antriebskombination neu auf der Subaru Global Platform
- Erweiterte Sicherheitsausstattung und modernes Infotainment
- Erhältlich ab € 44.990,- inkl. neuer Fünfjahresgarantie



Vorreiter und Begründer eines eigenen Segments: Der Subaru Outback nun in 6. Generation

SALZBURG. Ein Kombi für Familie und Freizeit, dazu Bodenfreiheit und Allradantrieb – konzipiert, um auch abseits befestigter Wege stets ans Ziel zu kommen: Als im Jahr 1995 ein

Fahrzeug namens Subaru Outback seinen Marktstart feierte, begründete man damit sogar seine eigene Gattung der SUW (Sports Utility Wagon). Es sind diese bewährten Eigenschaften, die den Subaru Outback 26 Jahre – und über zwei Millionen verkaufte Einheiten später – noch immer einzigartig machen. In inzwischen sechster Generation startet der Crossover-Klassiker nun in eine neue Ära und ist ab 20. Mai 2021 auch in Österreich erhältlich.

Bewährtes Antriebssystem

Im Inneren der neuesten Generation des Subaru-Flaggschiffs sorgen weiterhin der 2,5-Liter-Boxer-Benzinmotor in Kombination mit dem stufenlosen Lineartronic CVT für Vortrieb. Man bleibt also beim bewährten Konzept, dennoch ist vieles neu.

Beim Motor haben sich die Ingenieure aus Japan darangemacht, das Drehmoment zu erhöhen und bereits bei niedrigeren Drehzahlen verfügbar zu machen. Die maximale Leistung beträgt 124kW / 169 PS bei 5.000 bis 5.800 U/min. Das maximale Drehmoment von 252Nm steht bereits bei 3.800 U/min zur Verfügung. Dies sorgt für eine spontanere und kraftvollere Beschleunigung. Da der Subaru Outback seit jeher auch einen großartigen Ruf als Zugfahrzeug genießt, profitiert der Kunde auch hier vom besseren Drehmoment und der weiterhin hohen Anhängelast von 2.000 kg.

Am direkteinspritzenden Motor hat Subaru aber noch weiter optimiert: der Wärmewirkungsgrad wurde genauso erhöht wie der Zylinder-Durchfluss. Davon profitiert die Gesamteffizienz ebenso wie die Leistungsfähigkeit.

Die ohnehin geringe Vibrationsentwicklung des Boxer-Motors konnte in der neuesten Auflage des Subaru Outback weiter reduziert werden. Damit steigt der Fahrkomfort weiter, während die Geräuschentwicklung bei der Beschleunigung und im Innenraum reduziert wird. Dank des Abgasreinigungssystems erfüllt der Vierzylinder im Subaru Outback natürlich auch die aktuelle Abgasnorm Euro 6d-ISC-FSM (Verbrauch kombiniert: 8,6 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 193 g/km; Werte nach WLTP).

Die Kraftübertragung kommt im neuen Subaru Outback von einem komplett überarbeiteten, stufenlosen Lineartronic CVT-Getriebe. Die ohnehin bekannten Vorzüge dieser Getriebeart konnten dadurch weiter verbessert werden. Die neueste Getriebe-Generation ist vor allem effizienter, leichter und leiser. Durch 80 % neuer Teile wird das Drehmoment früher verfügbar, und die Effizienz sowie die Geräuschentwicklung bei niedrigeren Geschwindigkeiten weiter verbessert. Auch bei höheren Motordrehzahlen reduziert das CVT-Getriebe nun die Geräuschentwicklung merklich. Mit acht manuellen Schaltstufen deckt das CVT-Getriebe im neuen Subaru Outback jegliche Fahrsituation ab.

Sicherheit auf höchstem Niveau

Der Name Outback steht als Synonym für Sicherheit. Seiner diesbezüglichen Rolle als Aushängeschild der Allradmarke wurde er zum Marktstart im Jahr 2015 vor allem durch ein revolutionäres Assistenzsystem gerecht: Als erstes Subaru Modell in Österreich wurde der Outback schon damals mit dem kamerabasierten Fahrerassistenzsystem Eyesight mit Notbrems- und Spurhaltefunktion ausgestattet, das inzwischen für alle Subaru Modellreihen erhältlich ist.

Sechs Jahre später ist es wieder der Outback, der in seiner neuesten, inzwischen sechsten Modellgeneration nun auch die modernste Ausführung von EyeSight mit im Gepäck hat. Das erweiterte EyeSight-System (Version 4) kombiniert unter anderem ein Notbremssystem mit Kollisionswarner, einen Ausweichassistenten mit aktiver Lenkfunktion sowie einen aktiven Spurhalteassistenten mit Gefahren- und Fahrbahnranderkennung. Durch den erweiterten Sichtwinkel (70 Grad zu vormals 35 Grad) und der verlängerten Sichtweite auf 130 Meter (vormals 110 Meter) ergibt sich ein vergrößerter Arbeitsbereich ohne Einbußen bei Präzision und Zuverlässigkeit.

Komplettiert wird das hohe Sicherheitsniveau durch die Verkehrszeichenerkennung sowie den radargestützten Spurwechsel-, Totwinkel- und Querverkehrassistenten. Das hintere Notbremssystem warnt beim Rückwärtsfahren außerdem vor Kollisionen.

Dank Einsicht in nahezu alle toten Winkel mittels einem Rundumsicht-Kamerasystem entgeht dem Fahrer außerdem kein Detail, egal ob beim Einparken oder beim Bezwingen eines schwierigen Terrains abseits der Straße.

Das bereits aus dem neuen Forester bekannte Driver Monitoring System hält nun ebenfalls Einzug im Outback. Dieses System basiert auf einer Gesichtserkennung und warnt den Fahrer optisch und akustisch bei Müdigkeit, oder wenn der Fahrer den Blick zu lange von der Straße abwendet. Als komforterhöhende Features kann der Fahrer seine Sitzposition sowie die Einstellung der Seitenspiegel und der Klimaanlage speichern und das System ruft diese wieder auf, sobald es den Fahrer erkennt.

Als letztes Modell im Line-Up steht nun auch der Outback auf der Subaru Global Platform. Einhergehend mit einer tadellosen Rundumsicht wurde damit auch die passive Sicherheit auf ein neues Niveau gehoben. Dank der Verwendung von hochfestem Stahl sorgt die spezielle Fahrzeugarchitektur für eine erhöhte Fahrzeugsteifigkeit. Aufprallenergie wird um 40% besser absorbiert, der gezielte Einsatz von hochfestem Stahl minimiert auch die Folgen einer Kollision. Deutlich merkbar wirkt sich die steifere Plattform auch auf den Fahrkomfort und die Fahrstabilität aus. Wind- und Fahrgeräusche werden ebenso minimiert, wie die Vibrationsentwicklung. Somit sorgt die Subaru Global Platform für ein rundum sicheres und entspanntes Fahren.

Ebenfalls bereits aus dem Forester bekannt, setzt Subaru nun auch beim Outback auf einen zweistufigen X-MODE. Dabei kann der Fahrer – abhängig vom Fahruntergrund – zwischen den zwei Modi Snow/Dirt und Deep Snow/Mud wählen. Dies erhöht die Zuverlässigkeit von X-MODE nochmals, egal wie schwierig der Fahruntergrund ist. X-MODE greift auf Motorleistung, Bremsen und Drehkraftverteilung ein, um jederzeit beste Traktion für alle vier Räder zu garantieren. Zusätzlich bietet X-MODE eine Bergabfahrkontrolle, die eine konstante Geschwindigkeit – auch bei steilen Hängen – hält. So kann sich der Fahrer in herausfordernden Situationen ganz auf das Lenken konzentrieren.

Dank der Kombination all dieser Features und den bewährten Kerntechnologien wie Symmetrical AWD und Boxermotor darf sich der neue Subaru Outback getrost weiterhin als Pionier in Sachen Sicherheit bezeichnen.

Mehr Platz, geschärftes Design

Mit einer Gesamtlänge von 4.870 Millimetern, einer Breite von 1.875 Millimetern und einer Höhe von 1.675 Millimetern ist der neue Outback in allen Bereichen gewachsen. Trotz gleichbleibendem Radstand von 2.745 Millimeter, konnte das Raumangebot aber noch großzügiger gestaltet werden. Der Abstand zwischen Front- und Rücksitzen wurde um vergrößert, um Passagieren noch mehr Raum zu geben. Auch im Frontbereich sind die Abstände im Hüft- und Schulterbereich zugunsten des Komforts gewachsen. Die Kofferraumöffnung ist dank neuer Plattform nun fast 30 Millimeter breiter, der Kofferraumboden um knapp 24 Millimeter länger. Dadurch erhöht sich auch das Kofferraumvolumen bei hochgeklappten Sitzen auf üppige 561 Liter.

Basierend auf der Designphilosophie “Dynamic x Solid” wirkt der neue Subaru Outback nun geschärfter und noch ausdrucksstärker. Das Designkonzept “Active & Tough” sorgt für dynamische Silhouetten und Fensterlinien. Breite Kotflügel, der große Hexagonalgrill an der Front und die vertikal angelegten Voll-LED-Scheinwerfer unterstreichen die SUV-Fähigkeiten auch optisch.

Dass der neue Subaru Outback aber nicht nur optisch auf Dynamik und Off-Road getrimmt wurde, zeigen seine Geländedaten: die Bodenfreiheit ist um 13 Millimeter auf 213 Millimeter gewachsen, der Böschungswinkel vorne beträgt 19,7°, hinten 22,6° und der Rampenwinkel 21°. Mit kurzen Überhängen eignet sich der Outback somit auch für herausfordernde Ausflüge ins Gelände.

Hochwertiges Interieur und modernes Infotainment

Der neue Subaru Outback setzt auch beim Infotainment neue Maßstäbe. Erstmals kommt der Crossover-Klassiker in Österreich mit einer komplett neuen Hardware-Einheit auf den Markt.

Das auf massive 11,6 Zoll angewachsene, vertikale Touchscreen-Display weist eine Full-HD Auflösung (1920x1080 Pixel) auf und besticht durch eine Bedienung, wie man es von seinem Smartphone gewohnt ist.

Viele, zuvor analoge Einstellungen werden nun am intuitiv bedienbaren Touchscreen vorgenommen. Dabei wurde nicht auf eine einfache Bedienbarkeit verzichtet, auf Wunsch liefert das Infotainment gleich eine Anleitung zur korrekten Bedienung. Neben Musikwiedergabe und der Darstellung von Apps zeigt das große Display ebenso wichtige Fahrzeugdaten übersichtlich an. Durch den großen Bildschirm und die hohe Auflösung profitiert auch das Navigationssystem von einer klaren und übersichtlichen Kartendarstellung.

Serienmäßig liefert der Outback beste Konnektivität gleich mit: sowohl Android Auto als auch Apple Car Play sind in allen Ausstattungen des Subaru Outback mit an Bord. Die wichtigsten Apps können damit einfach am Touchscreen bedient werden, bei Android Auto steht sogar ein Split-Screen zur Verfügung, was den Individualisierungsgrad deutlich erhöht. High-End Prozessoren im Inneren sorgen für ruckelfreie und flüssige Bedienung. Mit DAB+ ist auch beim Radioempfang alles auf die Zukunft ausgerichtet.

Ergänzt wird das Infotainmentsystem in der Mittelkonsole durch eine Kontrolleinheit im Cockpit. Zwischen den analogen Anzeigen für Drehzahl und Geschwindigkeit ist ein zusätzliches Display integriert, in dem der Fahrer wichtige Fahrzeuginformationen dargestellt bekommt. Welche Informationen der Outback hier präsentiert, lässt sich mittels simpler Menüführung einfach vom Fahrer auswählen.

Dank dem Driver Monitoring System profitiert der Fahrer neben dem umfangreichen Infotainment auch von einem weiteren komfortrelevanten Feature. Mittels Infrarotkamera erkennt der neue Subaru Outback den Fahrer und ruft vorher abgespeicherte Nutzerprofile auf. Diese sorgen für die automatische Einstellung von Fahrersitz, Außenspiegel und Klimaanlage sowie dem Abruf von Displayeinstellungen und der individuellen Verbrauchsanzeige. Ideal, wenn sich mehrere Fahrer im Haushalt das Fahrzeug teilen.

Neben den komforterhöhenden Features warnt das Driver Monitoring System außerdem bei Müdigkeit oder Ablenkung.

Am Lenkrad befindet sich eine umfangreiche Multimediasteuerung, damit der Fahrer aber erst gar nicht den Blick zu oft von der Straße abwenden muss. Sprachsteuerung ergänzt die vielfältige Bedienbarkeit um eine weitere Möglichkeit.

Generell besticht aber das neue Interieur in der Modellgeneration sechs des Subaru Outback durch seine Qualitätsanmutung. Die Verwendung von haptisch und optisch hochwertigen Materialien ergänzen das neue Außendesign und die herausragenden Fahreigenschaften bestens. Erstmals ist bei der Wahl der Sitzbezüge auch Nappa-Leder wählbar, ansonsten nur bei Premium Marken in der Ausstattungsliste vorzufinden.

Trotz aller optischer und haptischer Aufwertung bleibt der Outback seinem Ruf als strapazierfähiger Alltagsbegleiter treu: das große Kofferraumvolumen, eine Vielzahl intelligent platzierter Ablagen und ein großzügiges Raumgefühl sorgen für die notwendige Praktikabilität.

Preise und Ausstattungen

In Österreich ist die komplett neue Generation des Subaru Outback in drei Ausstattungslinien erhältlich: Touring, Adventure und Premium.

Bereits in der Einstiegsversion **Touring** verfügt der Outback über eine Vielzahl sicherheits- und komfortrelevanter Features. Voll-LED Scheinwerfer, elektrisch einstellbare, beheizbare und anklappbare Außenspiegel, eine Dachreling mit ausklappbaren Querbalken, abgedunkelte Scheiben, eine sensorgesteuerte elektrische Heckklappe sowie Lederlenkrad und -schaltknäufel sind mit an Bord. Lenkrad und Vordersitze sind beheizbar, der Fahrersitz 10-fach elektrisch verstellbar. Der Outback Touring verfügt außerdem über eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik und schlüssellosen Zugang mit Start-Stoppknopf und PIN-Code.

Ebenfalls serienmäßig an Bord ist das neue Infotainmentsystem mit 11,6-Zoll-Touchscreen, Android Auto bzw. Apple Car Play und Navigationssystem. Ergänzt wird die Serienausstattung um üppige Sicherheitsfeatures wie das Fahrerassistenzsystem EyeSight, X-MODE, SI-Drive, Spurwechsel- und Querverkehrsassistent sowie das Driver Monitoring System und eine Rückfahrkamera mit Rückfahr-Kollisionsassistent. Der Outback Touring verfügt darüber hinaus über schwarze Stoffsitze und 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in der Farbe Dark Grey. Der Outback Touring ist um 44.990,- Euro erhältlich.

In der höchsten Ausstattungsvariante **Premium** ergänzen automatisch anklappende Außenspiegel beim Versperren des Fahrzeugs, ein elektrisches Glasschiebedach, ein Premium-Lederlenkrad und Nappa-Ledersitze (schwarz, beige oder braun) mit silbernen Kontrastnähten sowie ein Fahrersitz mit Memory Funktion die bereits üppige Serienausstattung. Das Infotainmentsystem wird um ein Premium-Audiosystem von Harman Kardon mit elf Lautsprechern und Subwoofer sowie einem Acht-Kanal Verstärker erweitert. Eine automatische Absenkung des Beifahrerspiegels beim Rückwärtsfahren, ein Rundumsicht-Kamerasystem, Aluminiumpedale und gebürstete 18-Zoll-Leichtmetallfelgen unterstreichen die hochwertige Ausstattung des Outback Premium. Der Preis des Outback Premium beträgt 49.990,- Euro.

Neu ist außerdem die Farbe Brilliant Bronze, die mit der neuen Generation des Outback Einzug hält.

In der sechsten Generation erhält der Subaru Outback Zuwachs bei den Modellvarianten: für Outdoor-affine und abenteuerlustige Menschen bietet der japanische Spezialist in Sachen Allrad mit Marktstart die neue Ausstattungslinie **Adventure**.

Mit seinem sportlich und gleichzeitig robusten Erscheinungsbild unterstreicht der Outback Adventure seine Ambitionen als idealer Begleiter für das nächste Abenteuer. Die Front ziert ein schwarzer Kühlergrill, auch Außenspiegel (elektrisch einstellbar, anklappbar und beheizbar) und Dachantenne sind schwarz lackiert. Die Dark-Metallic Leichtmetallfelgen in 18-Zoll greifen die dunklen Farbakzente ebenso auf. Die schwarz-grüne Dachreling ist nicht nur optisch ein Hingucker, sondern geht auch mit einer auf bis zu 318 Kilogramm erhöhten Dachlast (bei stehendem Fahrzeug) einher. Neue Befestigungspunkte erleichtern das Verzurren von Gepäck oder die Anbringung eines Dachzeltes.

Im Interieur unterstreichen grüne Ziernähte, graue Sitze mit pflegeleichten Kunstlederbezügen und Aluminium-Pedale den sportlichen Charakter. Exklusiv dem Outback Adventure vorbehalten ist außerdem die neue Farbe Autumn Green Metallic.

Im Inneren finden sich auch beim Subaru Outback Adventure das neue 11,6 Zoll große Infotainmentsystem mit Navigation und optimaler Konnektivität dank Android Auto und Apple Car Play.

Für Komfort nach einem langen Tag draußen sorgen ein beheizbares Lenkrad sowie beheizbare Vorder- und Rücksitze.

Die neueste Version des preisgekrönten Assistenzsystems EyeSight ist selbstverständlich ebenso serienmäßig an Bord, wie der zweistufige Off-Road Assistant X-MODE, Subaru SI-Drive, ein Spurwechsel- und Querverkehrsassistent, eine Rückfahrkamera mit Rückfahr-Kollisionsassistent, das Driver Monitoring System und Voll-LED Scheinwerfer mit adaptivem Kurvenlicht. Die neue Ausstattungslinie Outback Adventure ist um 46.490,-€ bei allen österreichischen Subaru Partnern erhältlich.

Ab sofort fünf Jahre Garantie

Als besonderer Bonus gilt beim Kauf eines neuen Subaru Outback eine neue Garantieleistung. Mit Marktstart des Subaru Outback am 20. Mai verfügen ab sofort alle ab diesem Zeitpunkt gekauften Neuwägen über eine verlängerte Garantie. Diese umfasst nun fünf Jahre bzw. eine Laufleistung bis 200.000 Kilometer. Subaru Österreich unterstreicht hier das große Vertrauen in seine Produkte sowie deren langjährige Verlässlichkeit und bietet einen Garantiezeitraum, der am Markt seines Gleichen sucht.

Preisübersicht

	Outback 2.5i Touring	Outback 2.5i Premium	Outback 2.5i Adventure
Unverb. empf. Verkaufspreis (inkl. NoVA und MwSt.)	€ 44.990,-	€ 49.990,-	€ 46.490,-
Metallic-Lackierung (inkl. NoVA u. MwSt.)	€ 796,-		
NoVA-Satz	16%		

– ENDE –

Bildmaterial und weitere Presse-Informationen über Subaru finden Sie unter

<http://www.subaru.at/Presse>

User: presse

Passwort: subaru

Kontakt:

Subaru Österreich

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Matthias Hinterreiter

Tel. 0662 / 44 43 42 - 216

hinterreiter@subaru.at

Subaru ist führend in der Produktion von allradgetriebenen Pkw. Die Marke gehört zum japanischen Konzern Subaru CORPORATION. Subaru gilt als Pionier der Allradtechnik in Personenwagen und brachte 1972 den ersten Allrad-Pkw auf den Markt. Bis heute hat Subaru weltweit über 22 Millionen Fahrzeuge produziert, davon mehr als 19 Millionen Allrad-Fahrzeuge (Stand: Juni 2020). Seit 1966 produziert Subaru Fahrzeuge mit Boxermotoren, von denen bis heute mehr als 20 Millionen gebaut wurden (Stand: Juni 2020). Dank dieser Kerntechnologien und des Subaru All-Around-Safety Ansatzes erreichen Subaru Modelle regelmäßig Höchstnoten in den weltweiten Crashtests.